Anlage 2
zur Niederschrift
KT am 20.06.2018

Kreistagssitzung am 20. Juni 2018

Anlage 2
zur Niederschrift
KT am 20.06.2018

Tätigkeitsbericht
der
Kommunalen Gleichstellungs- und Behindertenbeauftragten
des Landkreises Jerichower Land
(01.04.2016 - 31.03.2018)

Gesetzliche Grundlage

Artikel 3 des Grundgesetzes :

„Männer und Frauen sind gleichberechtigt. Der Staat fördert die tatsächliche Durchsetzung der Gleichberechtigung von Frauen und Männern und wirkt auf die Beseitigung bestehender Nachteile hin.“

Aufgaben

- Mitzeichnung bei Verwaltungs-vorlagen und Stellenbesetzungsverfahren
- Teilnahme an Dienstberatungen der Führungskräfte
- Stimmberechtigtes Mitglied im Regionalen Arbeitskreis des Landkreises Jerichower Land

- Beratendes Mitglied im Jugendhilfeausschuss

- Teilnehmerin im Gesundheits- und Sozialausschuss

- Vertreterin der Verwaltung bei Kreistagssitzungen

- Mitglied in der Landes-arbeitsgemeinschaft Kommunaler GSB des LSA

- Mitglied im Netzwerk „It´s Tea Time“

- TN an Personalratssitzungen im Rahmen der Aufgaben als ehrenamtliche GSB

- Ansprechpartnerin von Frauen und Mädchen bei Unterstützungs- und Informationsfragen

- Zusammenarbeit mit dem Projekt „Rümsa“ zur Durchführung des jährlichen Girl´s und Boy´s Day unserer Verwaltung

Fortbildungen/Veranstaltungen

- Seminare bei der SIKOSA
- Seminare bei der Bildungsvereinigung „Arbeit und Leben“ Magdeburg
- Fachtagungen der AGG-Netzwerkstelle Magdeburg

- Erfahrungsaustausch mit den Gleichstellungs- und Behindertenbeauftragten anderer Landkreise

- Informationsaustausch der ehrenamtlichen GSB des LKJL

- Veranstaltungen des Kompetenzzentrums für geschlechtergerechte Kinder-und Jugendhilfe

- Arbeitstreffen des Ministeriums für Justiz und Gleichstellung

- Arbeitstreffen der „Landesarbeits-gemeinschaft Kommunaler Gleichstellungsbeauftragter“

Organisation / Mitorganisation

- Schulung der Führungskräfte und Personalrat der Kreisverwaltung zum AGG durchgeführt von deren Netzwerkstelle
- Netzwerktag für Frauen „Das rock(t) ja!“ am 14.03.2017 im Kreishaus Genthin
- „Girl´s und Boy´s Day“ am 27.04.2017 in der Kreisverwaltung

- Aktion „Wunschweihnachtsbaum“ 2017 in Zusammenarbeit mit dem Jobcenter Jerichower Land

- Frauenaktionstag von Frauen für Frauen „Ich entscheide selbst“ in der Stadthalle Burg am 13.03.2018

Behindertenbeauftragte

Gesetzliche Grundlage :

Behindertengleichstellungsgesetz LSA

Aufgabenschwerpunkte

- ✓ Anfertigen von Stellungnahmen bei Vorhabenplanungen im Bereich Öffentlicher Nahverkehr sowie Anhörungsverfahren zur Barrierefreiheit

- ✓ Bürgervorsprachen zum Thema Rente, Gleichstellung bei der Agentur für Arbeit als Bindeglied zwischen Menschen mit Beeinträchtigungen und Verwaltung

- ✓ Unterstützung bei Anträgen an das Integrationsamt Magdeburg

- ✓ Zusammenarbeit mit der Beauftragten für Chancengleichheit des Jobcenters Jerichower Land

- ✓ Enger Kontakt zur Teilhabemanagerin des LK JL

Besuchte Veranstaltungen

- Veranstaltungen des Allgemeinen Behindertenverbandes Sachsen-Anhalt
- Fachtagung des Landkreises Stendal „Barrierefreiheit und Inklusion“
- Veranstaltung der Friedrich-Ebert-Stiftung zum Thema „Pflege in Sachsen-Anhalt“
- Ausbildung zur „Zertifizierten Wohnberaterin“

Netzwerktag nur für Frauen
DAS ROCK(T) JA!
14.03.2017
10 - 12 Uhr
Kreishaus Genthin
Brandenburger Str. 100, 39307 Genthin
www.jobcenter-jerichower-land.de
jobcenter

Netzwerktag nur für Frauen
DAS ROCK(T) JA!
Es erwartet Sie Wissenswertes
zu folgenden Themen:
Wege in den Job - Da geht noch was!
Frauen und Rente - Das sollten Sie wissen!
Job und Familie - Das funktioniert!
Ratlos? - Hier finden Sie Lösungen!
www.jobcenter-jerichower-land.de
jobcenter
Martin-Luther-Straße 21, 39288 Burg, Telefon: 03921 / 91 33
Öffnungszeiten: Mo./Di.: 8 - 13 Uhr, Mi.: geschlossen, Do.: 8 - 18 Uhr, Fr.: 8 - 12 Uhr

Kleine Kinderwünsche

Aktion von Landkreis und Jobcenter für 67 Mädchen und Jungen

Burg/Genthin (vs) • Mit der Aktion „Wunscherfüller" haben der Landkreis und das Jobcenter den Nerv ihrer Mitarbeiter getroffen, „die benachteiligten Kindern und Jugendlichen aus dem ESF-Projekt „Familien stärken - Perspektiven eröffnen" einen Weihnachtswunsch erfüllen wollen", sagt Landrat Dr. Steffen Burchhardt. Die Aktion wurde von der Gleichstellungsbeauftragten des Landkreises, Karina Cleve, und der Beauftragten für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt, Ulrike Mylius, initiiert. Ein Bilderbuch, eine Kuscheldecke, ein Feuerwehrauto, manchmal auch einen Winterpullover oder Bettwäsche – Kinderwünsche werden zu Weihnachten besonders konkret. „Nicht immer ist es für Eltern möglich, Wünsche zu erfüllen, weil der Geldbeutel manchmal nur für das Nötigste reicht. Aus diesem Grund haben wir uns in diesem Jahr entschlossen, kleine Kinderträume wahr werden zu lassen", so Marco Gravert, Geschäftsführer des Jobcenters.

Dank der Mitarbeiter von Landkreis und Jobcenter wurden einige Kinderwünsche wahr. Foto: Jobcenter Jerichower Land

Basteleien und Breakdance

Die Mitarbeiter konnten sich einen (oder mehrere) Wunschzettel nehmen, um ihn zu erfüllen. Um die Anonymität zu wahren, enthalten die Zettel lediglich den Vornamen und das Alter des Kindes sowie den Weihnachtswunsch, der nicht mehr als 15 Euro kosten sollte.

„Die Resonanz war überwältigend. Die Wünsche von 67 Kindern wurden erfüllt", erzählt Ulrike Mylius.

In der vergangenen Woche luden Landkreis und Jobcenter zu einer Weihnachtsfeier in der Berufsschule „Conrad Tack" ein. Für das leibliche Wohl sorgte die Bäckerei Delormé mit Kuchen.

Während die Kinder voller Vorfreude auf den Weihnachtsmann warteten, vertrieben sie sich die Zeit mit kleinen Basteleien und dem Breakdance Weltmeister Nico Hilger.

Anlage 2
zur Niederschrift
KT am 20.06.2018

15.03.2018

Von der Fitness bis zur Jobsuche

Ich entscheide selbst!

Burg (mey). Der erste Netzwerktag in der Burger Stadthalle stieß auf reges Interesse.

Thema Familie und Freizeit: Das Kinderland Jerichower Land stellte seine Projekte vor.

„Ohne Frauenquote geht es anscheinend nicht", kritisierte Sandy Gärtner, eine der Agentinnen des Wandels, die sich auf dem Netzwerktag für Frauen vorstellten. Ob nun bewusst oder unbewusst, Frauen werden im Arbeitsalltag, nicht nur auf dem Lohnzettel, auch 2018 noch benachteiligt. „In Zeiten von #MeToo flammt der Feminismus endlich mal wieder auf und das müssen wir nutzen! Wir müssen nachlegen und dran bleiben, damit die Gleichberechtigung der Frau nicht gleich wieder vergessen wird und die Thematik am Leben gehalten wird." Auch abseits des Arbeitsmarktes werden Frau und Mann selten gleich und nicht immer gleich gerecht behandelt. Darum sei auch im Familienleben darauf zu achten, dass Jungen und Mädchen selbstbewusst und miteinander zu Gleichberechtigung erzogen würden.

Mögliche Wege in solch eine Zukunft wurden unter anderem am Netzwerktag des runden Tisches „It's Tea Time" vorgestellt. Die Beauftragte für Chancengleichheit am Arbeitsmarkt (BCA) des Jobcenters Jerichower Land, Ulrike Mylius erläuterte: „In unserem Netzwerk agieren die Gleichstellungsbeauftragten von Burg, Genthin, dem Landkreis, die Netzwerkstelle Kinderschutz, die Agentur für Arbeit und das Jobcenter gemeinsam mit Sandy Gärtner hier im Jerichower Land im Sinne der Fragestellung um die Gleichberechtigung. An diesem Netzwerktag wollten wir nicht nur uns vorstellen, sondern auch verschiedenste Themen für Frauen, unterschiedlichste Möglichkeiten in Hinsicht auf Arbeitsleben, Gesundheit, aber auch Freizeit und Familie aufzeigen."

Diverse Institutionen, Vereine, Arbeitgeber und weitere waren dazu eingeladen worden, an eigenen Ständen zu informieren. AWO, DRK, das Soziokulturelle Zentrum Burg, das THW und viele mehr waren der Einladung gefolgt. Vertreter*innen der Polizei beantworteten nicht nur Fragen zur polizeilichen Karrierelaufbahn, zum möglichen Studium oder zur Ausbildung, sondern begleiteten den Nachmittag auch noch mit der Soulband der Landespolizei Sachsen-Anhalt musikalisch. Über verschiedene Förderprogramme für Schüler*innen (beispielsweise BAföG) wurde ebenso informiert wie über Schwangerschaftsberatung (Diakonie Genthin) und Opferschutz (Weißer Ring) oder die Partnerschaft für Demokratie (AWO). Die feuerwehrtechnische Zentrale warb für ehrenamtliches Engagement und die Förderung von Arbeit mit Jugendlichen. Informationen für die Fitness der Powerfrauen bot unteranderem Zauberfood-Coachin Ines Roefe.

Ich
entscheide selbst!
AKTIONSTAG von FRAUEN für FRAUEN
13. MÄRZ 2018 - 14:00 bis 17:00 Uhr
STADTHALLE 39288 BURG
Eintritt frei !

ICH
ENTSCHEIDE
SELBST...
In welchem Beruf ich arbeiten möchte,
Wie ich für mich selbst sorge,
Wie ich meine Freizeit gestalte,
Welche Hilfe(n) ich benötige,
Was meiner Familie und mir gut tut.
jobcenter
Tea-TREFF
Bundesagentur für Arbeit
Informationen, Beratungen und Kinderanimation inklusive

Anlage 2
zur Niederschrift
KT am 20.06.2018

„Du bist nicht gut, weil du auffällst, du bist gut, wenn auffällt, dass du fehlst.“

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit